

## Suchergebnis

Name	Bereich	Information	V.-Datum
Rheda-Wiedenbrücker Energiegenossenschaft eG Rheda-Wiedenbrück	Rechnungslegung/ Finanzberichte	Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2020	02.09.2021

**Rheda-Wiedenbrücker Energiegenossenschaft eG****Rheda-Wiedenbrück**

Drucken

**Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2020 bis zum 31.12.2020****Bilanz****Aktiva**

	31.12.2020 EUR	31.12.2019 EUR
A. Anlagevermögen	4.840.555,50	5.122.792,00
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	3.967,00	58,00
II. Sachanlagen	4.836.588,50	5.122.734,00
B. Umlaufvermögen	463.318,87	513.462,81
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	100.115,98	186.766,23
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	363.202,89	326.696,58
C. Rechnungsabgrenzungsposten	9.979,51	9.663,95
Bilanzsumme, Summe Aktiva	5.313.853,88	5.645.918,76

**Passiva**

	31.12.2020 EUR	31.12.2019 EUR
A. Eigenkapital	2.004.664,58	1.871.415,03
I. Geschäftsguthaben der Genossen	1.403.600,00	1.403.600,00
1. der verbleibenden Mitglieder	1.403.600,00	1.403.600,00
II. Ergebnisrücklagen	496.000,00	369.000,00
III. Bilanzgewinn	105.064,58	98.815,03
B. Rückstellungen	67.989,66	49.461,00
C. Verbindlichkeiten	3.241.199,64	3.725.042,73
davon mit Restlaufzeit bis 1 Jahr	413.109,72	475.825,37
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	2.828.089,92	3.249.217,36
Bilanzsumme, Summe Passiva	5.313.853,88	5.645.918,76

**Anhang****1. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss**

Die Rheda-Wiedenbrücker Energiegenossenschaft eG hat Ihren Sitz in Rheda-Wiedenbrück und ist beim Amtsgericht Gütersloh im Genossenschaftsregister unter der Nummer GnR 177 eingetragen.

Der vorliegende Jahresabschluss wurde gemäß §§ 242 ff. und §§ 264 ff. des Handelsgesetzbuches (HGB) sowie nach den einschlägigen Vorschriften der Satzung aufgestellt.

Die Rheda-Wiedenbrücker Energiegenossenschaft weist zum Abschlussstichtag die Größenmerkmale einer kleinen Genossenschaft auf.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB aufgestellt.

Bei der Aufstellung der Bilanz sowie des Anhangs werden die Erleichterungsvorschriften für kleine Genossenschaften nicht in Anspruch genommen.

Auf die Aufstellung eines Lageberichtes hat die Gesellschaft gemäß § 264 Abs. 1 Satz 4 HGB verzichtet.

Bei der Offenlegung werden die Erleichterungsvorschriften gemäß § 266 Abs. 1 Satz 4 HGB in Verbindung mit § 337 Abs. 4 HGB und § 338 Abs. 4 HGB in Anspruch genommen.

## 2. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Für die Aufstellung des Jahresabschlusses waren im Wesentlichen unverändert die nachfolgenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgebend.

Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens sind zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten bilanziert und werden, sofern sie der Abnutzung unterliegen, entsprechend ihrer Nutzungsdauer um planmäßige Abschreibung vermindert.

Das Sachanlagevermögen ist zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und wird, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert. Der Abschreibungszeitraum entspricht den Nutzungsdauern der Anlagegüter. Die Abschreibungen auf Zugänge des Sachanlagevermögens werden zeitanteilig vorgenommen.

Sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert angesetzt.

Die Steuerrückstellungen und die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle ungewissen Verbindlichkeiten und drohenden Verluste aus schwebenden Geschäften. Sie sind in Höhe, des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags (d.h. einschließlich zukünftiger Kosten- und Preissteigerungen) angesetzt. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr wurden abgezinst.

Verbindlichkeiten sind zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

## 3. Angaben zur Bilanz

### **Gesetzliche Rücklagen**

Die gesetzliche Rücklage dient zur Deckung von Bilanzverlusten. Sie wird gebildet durch eine jährliche Zuweisung von mindestens 5 Prozent des Jahresüberschusses zuzüglich eines eventuellen Gewinnvortrags bzw. abzüglich eines eventuellen Verlustvortrags solange bis die Rücklage 30 Prozent der Bilanzsumme nicht erreicht. Aus dem Jahresüberschuss des Geschäftsjahres wurden TEUR 12 in die Rücklage eingestellt.

### **Andere Ergebnisrücklage**

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses kannder Vorstand eine Teil des Jahresüberschusses, höchstens jedoch die Hälfte in eine weitere Ergebnisrücklage einstellen. Aus dem Jahresüberschuss des Geschäftsjahres wurden TEUR 115 in die Rücklage eingestellt.

### **Bilanzgewinn**

Im Bilanzgewinn ist ein Gewinnvortrag in Höhe von TEUR 1 enthalten.

### **Verbindlichkeiten**

Verbindlichkeitenspiegel (in TEUR):

	Restlaufzeit bis zu 1 Jahr zum 31.12.2020 (Vorjahr)	Restlaufzeit mehr als 1 Jahr zum 31.12.2020 (Vorjahr)	Restlaufzeit mehr als 5 Jahre zum 31.12.2020	Gesamt- betrag zum 31.12.2020 (Vorjahr)
<u>Verbindlichkeiten</u>				
- gegenüber Kreditinstituten	360 (442)	2.828 (3.249)	1.412	3.188 (3.691)
- aus Lieferungen und Leistungen	26 (29)	0 (0)	0	26 (29)
- sonstige	28 (5)	0 (0)	0	28 (5)
Gesamt	414 (476)	2.828 (3.249)	1.412	3.242 (3.725)

Die oben genannten Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sind durch Absicherungen der Nutzungsrechte für alle Betriebsgrundstücke, durch Sicherungsübereignung des gesamten Anlagevermögens, durch Sicherungsvereinbarung zu Nutzungs- und Gestattungsverträgen sowie durch die Abtretung von Rechten und Ansprüchen aus diversen Verträgen gesichert.

Zum Bilanzstichtag bestanden keine Forderungen gegenüber Mitgliedern von Aufsichtsrat oder Vorstand.

#### 4. Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung

In der Position "Zinsen und ähnliche Aufwendungen" in Höhe von insgesamt TEUR 68 (Vorjahr TEUR 75) sind Aufwendungen in Höhe von TEUR 3 (Vorjahr TEUR 2) aus der Abzinsung gemäß § 253 Abs. 2 HGB enthalten.

#### 5. Sonstige Angaben

##### **Zahl der Genossenschaftsmitglieder**

Im Laufe des abgelaufenen Geschäftsjahres hat sich die Anzahl der Genossenschaftsmitglieder wie folgt entwickelt:

Mitglieder zu Beginn des Geschäftsjahres	391
Eingetretene Mitglieder	1
Ausgeschiedene Mitglieder	2
Mitglieder zum Ende des Geschäftsjahres	390

##### **Geschäftsanteile**

Im Laufe des abgelaufenen Geschäftsjahres hat sich die Anzahl der Geschäftsanteile wie folgt entwickelt:

Geschäftsanteile zu Beginn des Geschäftsjahres	14.036
Zugänge	69
Abgänge	69
Geschäftsanteile zum Ende des Geschäftsjahres	14.036

##### **Geschäftsguthaben**

Im Laufe des abgelaufenen Geschäftsjahres haben sich die Geschäftsguthaben der Mitglieder (in EUR) wie folgt entwickelt:

Geschäftsguthaben zu Beginn des Geschäftsjahres	1.403.600
Erhöhung (+) / Verminderung	0
Geschäftsguthaben zum Ende des Geschäftsjahres	1.403.600

##### **Mindestkapital**

Das Mindestkapital gemäß § 28 Abs. 5 der Satzung und § 337 Abs. 1 Satz 6 HGB beträgt EUR 1.263.240,00 (90% des Geschäftsguthabens zum Ende des letzten Bilanzstichtages)

##### **Zuständiger Prüfungsverband**

Zuständiger Prüfungsverband der Genossenschaft ist der Genossenschaftsverband - Verband der Regionen e.V., Wilhelm-Haas-Platz, 63263 Neu-Isenburg.

##### **Vorstand**

Während des abgelaufenen Geschäftsjahres gehörten die folgenden Personen dem Vorstand an:

Herr Hubert Leiwes, Rheda-Wiedenbrück  
Herr Peter Rentrup, Rheda-Wiedenbrück  
Herr Rainer Wennemar, Rheda-Wiedenbrück

##### **Aufsichtsrat**

Während des abgelaufenen Geschäftsjahres gehörten die folgenden Personen dem Aufsichtsrat an:

Herr Theo Mettenborg, Rheda-Wiedenbrück (Vorsitzender)  
Herr Hans-Hermann Heller-Jordan, Rheda-Wiedenbrück  
Frau Brigitte Fiedler, Rheda-Wiedenbrück  
Herr Andreas Lahme, Rheda-Wiedenbrück  
Herr Thomas Birwe, Rheda-Wiedenbrück

### **Mitarbeiter**

Während des Geschäftsjahres waren durchschnittlich 3 Mitarbeiter beschäftigt.

Rheda-Wiedenbrück, den 15. Juni 2021

---

Vorstand

### **sonstige Berichtsbestandteile**

gez. Hubert Leiwes  
gez. Peter Rentrup  
gez. Raine Wennemar

#### Angaben zur Feststellung:

Der Jahresabschluss wurde am 19.08.2021 festgestellt.

---